Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 1 (1925-1926)
Heft: 10

Rubrik: Die Wolke

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Wolke

Von Anna Burg

Der Himmel war von Blau erfüllt,
So weit sich sein Gewölbe bog,
So weit ihr Strahlenwagen zog,
Goss Licht die Sonne unverhüllt.

Ich sprach zum weiten Firmament:
Du bist zu schön, ich fass dich nicht,
Wie trüg' mein Herz das grosse Licht,
Das keines meiner Worte nennt?

Und sieh, da stieg am Himmelsrand
Ein weisses Wölklein keck hervor,
Und schwebte leicht im Blau empor,
Beweglich wie ein flatternd Band.

In unbekümmert frohem Scherz
Formt aus sich selbst es Bild um Bild,
Jetzt Speer, jetzt Blume und jetzt Schild,
So schwebt es selig fernenwärts.

Es ward des Himmels Strahlentor
Auf einmal wieder mir vertraut,
Seit ich dem Wölklein nachgeschaut,
Das furchtlos sich in ihm verlor.

*